

**Nossen.** \*Werner, Karl. Buchhandlung. Komm.: Stiehl. [B. No. 137.]

**Oberehnheim** (Els.) \*Blikaast, J. Komm.: Stiehl. [B. No. 134.]

**Oberursel.** \*Döringer, Heinrich. Buchhandlung. Komm.: Stiehl. [B. No. 137.]

**Opladen.** \*Paffrath, Friedrich. Buch-, Papier- u. Schreibwarenhandlung. Geschäftslokal: Ecke Kölner- u. Rennbaumstr. Komm.: Maier. [B. No. 132.]

**Pforzheim.** \*Stein, M. Sortiments- u. Kolportage-Buchhandlung. Geschäftslokal: Calwerstrasse 62. Komm.: Prager. [B. No. 136.]

**Plauen.** \*Meyer, E. O. Buch- u. Papierhandlung. Komm.: Fischer. [B. No. 137.]

— \*Reimann, August. Handel mit Zeitungen, Zeitschriften, Ansichtspostkarten u. Reiseandenken. Inhaber: Karl August Reimann. [H. 11./VI. 07.]

**Prenzlau.** Witte, Max. Konkurs beendet. [H. 3./VI. 07. B. No. 133.]

**Rossla a. Harz.** \*Kaemmerer, R. Buchdruckerei, Buch- u. Papierhdlg. Komm.: Fr. Schneider. [B. No. 135.]

**Simmern** (Hunsrück). \*Mumbauer, P. Buchhandlung. Komm.: Fr. Schneider. [B. No. 137.]

**Spat.** Langemann, M. M. Änderte sich in: J. & M. Langemann. [B. No. 137.]

**Stuttgart.** Grüniger, Carl, Verlag. (Klett & Hartmann). Komm. ab 1./VII. 07: Volckmar. [B. No. 133.]

— \*Reitz, Adolf. Buch- u. Zeitungsverlag u. chemisch-bakteriologisches Laboratorium. Inhaber: Diplomingenieur Adolf Reitz. [H. 10./VI. 07.]

**Triebel N./L.** \*Truglitzka, Max. Buch- u. Papierhandlg., Buchbinderei u. Buchdruckerei. Komm.: Maier. [B. No. 134.]

**Verden** (Aller). \*Häse, Herm. Komm.: Stiehl. [B. No. 134.]

**Wien.** Hawlick, Victor. Ging auf Jos. Abheiter über, der firmiert: Josef Abheiter, Filiale, Buchhandlung, Antiquariat u. Kolportagebuchhandlg. Komm. jetzt: Steinacker. [B. No. 136.]

— Jedeck, Alois. Errichtet am 1./VII. in Wien IX, Nussdorferstr. 10 (Ecke Wiederhofergasse) eine Filiale unter der Firma: Filiale Alois Jedeck Buchhandlung — Antiquariat.

**Wiesbaden.** Hühn Nachf., Otto. Firma änderte sich in: Arthur Schwaedt, Buch- u. Kunsthdlg. [B. No. 137.]

**Zabrse, O.-S.** \*Sobotzik, H. J., Buchhdlg. Komm.: Stiehl. [B. No. 137.]

## II. Verlags- und Preisänderungen, Aufhebungen des Ladenpreises, Verbote.

Zusammengestellt nach Börsenblatt Nr. 132—137 vom 10. bis 15. Juni 1907.

Die in eckigen Klammern beigefügten Zahlen geben die betreffende Nummer an.

A. Übergänge ganzer Verlage und grösserer Verlagsabteilungen.  
Nichts.

B. Änderungen bei einzelnen Büchern und Zeitschriften.

**Burokhardt, W.:** Mathematische Unterrichtsbriefe. 64 Briefe. 1881/84. (Lpzg., Gressner & Schramm, später Gera, Stötzner), jetzt W.-Jena, Thür. Verlagsanstalt. [135.]

**Handel-Mazzetti, Enrica** von: Meinrad Helmpersgers denkwürdiges Jahr. 5. A. 1904. (München, Allgem. Verlagsgesellschaft m. b. H.) jetzt Kempten u. Münch., Jos. Kösel'sche Buchh.  $\mathcal{M}$  6.—; geb.  $\mathcal{M}$  7.50 ord. [133.]

**Kramer, Sigmund** von: Auf der Suche nach Wahrheit. Novellen. 1904.  $\mathcal{M}$  2.50 ord. — Von der Höhe des Lebens. Gedichte. 1906.  $\mathcal{M}$  1.50 ord. (München, Carl Haushalter Verlag) jetzt München, A. Ackermanns Nachf. Karl Schüler in Komm. [133.]

**Nord und Süd.** Eine deutsche Monatschrift. (Berlin, S. Schottlaenders Schlesische Verlagsanstalt) jetzt Berlin, Verlag »Nord und Süd«. [135. 136.]

**Pommer, Joseph:** 444 Jodler u. Juchezer aus Steiermark und den steierisch-österr. Grenzgebieten. 4 Lfrgn. 1902. (Wien, A. Robitschek.  $\mathcal{M}$  4.— ord.) liefert Jos. Deubler in Wien zu  $\mathcal{M}$  1.— no. [135. 137.]

**Schwarz, W.:** Die allgemeine und spezielle Clavierunterrichtsmethode. 3. Aufl. (Wien 1891.  $\mathcal{M}$  4.— ord.) liefert Jos. Deubler in Wien für  $\mathcal{M}$  1.— no. bar. — Die Musik- und Harmonielehre. 7. Aufl. (Wien 1897.  $\mathcal{M}$  3.— ord.) liefert derselbe für  $\mathcal{M}$  —.75 no. bar. [134.]

## Verlags-Änderung.

**Porschke, Schul-Wandkarte** der brandenburgisch-preussischen Geschichte (1904) ist mit allen Rechten und Vorräten in meinen Verlag übergegangen.\*

Düsseldorf, 14. Juni 1907.

L. Schwann.

\*) Wird bestätigt:

Ed. Loewenstein's Verlag.

Ich bin mit dem Buchhandel in direkten Verkehr getreten und beauftragte Herrn Paul Stiehl in Leipzig mit meiner Vertretung.

Döbeln i. Sa., 18. Juni 1907.

H. Kröner,

Buchhandlung u. Buchdruckerei,  
Verlag des Adressbuchs f. Döbeln.

Hierdurch zeige ich an, dass ich mit dem Buchhandel in direkte Verbindung getreten bin. Meine Kommission besorgt Herr Paul Stiehl in Leipzig.

Karlsruhe (Baden), 18. Juni 1907.

Ed. Breithaupt,  
Buchhandlung.

Ich übernahm die Vertretung der Firmen:

**Lorenz Polednia**

Sortimentsbuchhandlung  
Zawadzki, O/S.,

**Georg Daniel**

Sortimentsbuchhandlung  
Adelnau i/Posen.

Leipzig, am 17. Juni 1907.

Friedrich Schneider.

## Verkaufsanträge.

An lebhaftem Saisonplatze des

**Bayerischen Hochgebirges**

ist eine besteingeführte Buchhandlung zu verkaufen. Auskunft erhalten Selbstreflektanten, die der kathol. Konfession angehören und über mindestens 25 000  $\mathcal{M}$  verfügen. Briefe unter J. R. 2385 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

## Fachzeitschrift

der Färbereibranche (Verbandsorgan), letztjähriger Reingewinn ca. 6650  $\mathcal{M}$ , der sich im laufenden Jahre nachweislich nahezu verdoppelt, ganz bedeutend ausdehnungsfähig, aussergewöhnlicher Umstände halber zu verkaufen. Kaufpreis 30 000  $\mathcal{M}$  gegen Barzahlung. Gefl. Angebote unter  $\mathbb{H}$  2407 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In einer schönen großen Stadt am Rhein eine altangesehene, in bestem Ruhe stehende Buch- und Kunsthandlung mit fortgesetzt steigendem Umsatz und Reingewinn. Das in steter Entwicklung befindliche Geschäft zählt sämtliche Bibliotheken und Behörden der Stadt zu seinen Kunden und ist bei dem fortwährenden Wachstum der vielbesuchten Stadt noch weiter ausdehnungsfähig. Letztjähriger Reingewinn 8500  $\mathcal{M}$ . Kaufpreis 48 000  $\mathcal{M}$ , bei Barzahlung 45 000  $\mathcal{M}$ .

Erfolgreiche Interessenten, die über entsprechende Mittel verfügen, erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

# Mit 20 000 $\mathcal{M}$ .

kann sich tüchtiger Buchhändler, der sich zu etablieren oder beteiligen gedenkt, gute solide Existenz gründen.

Angebote unter  $\mathbb{H}$  2371 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Altes Sortiment in einer Stadt von 22 000 Einw. Norddeutschlands, mit Grundstück 30 000  $\mathcal{M}$  (ohne 20 000), zu verkaufen. Udr. u. P. S. 2379 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.